

Preisausschreibung

„Selbsthilfe und Apotheke - Kooperationen mit Vorbildcharakter“

Einsendeschluss: 31. Juli 2010

Antragstellung bitte bis zum 31. Juli 2010 per Post an:

Deutscher Apothekerverband e. V., z. Hd. Herrn Ralf Denda, Jägerstr. 49/50, 10117 Berlin.

Alternativ kann die Abgabe auch via *Telefax* über die **030 40004 153** erfolgen.

Bitte den Antrag vollständig und gut leserlich ausfüllen sowie die Kontaktdaten nicht vergessen!

|   |
|---|
| 1. Antragsteller (Name, Adresse, Telefon, E-Mail):  |
| <b>MS - SHG "Offensiv"</b><br>Kontaktfrau Karla Brümmer<br>Lichtenauer Weg 1<br>09114 Chemnitz<br>Tel. 0371 / 42 57 75  |
| 2. Kooperationsname und Ort:  |
| Karl-Liebknecht-Str. 29<br>Miteinander-Füreinander - 09117 Chemnitz/Brühl   |
| 3. Partner der Kooperation (Name, Adresse):   |
| a) Apotheke: Schwannapotheke Chemnitz/Brühl<br>Inh. Meike Wöstenberg  |
| b) Patienten-, Selbsthilfegruppe: MS-SHG „offensiv“ Chemnitz mit den<br>Therapiegruppen „Baselen“<br>„Kreatives Gestalten“<br>„Kognitives Training“   |
| c) sonstige:  |
| 4. Seit wann besteht die Kooperation:   |
| Seit 15 Jahren besteht ein intensives Miteinander und seit<br>2010 wurde die Spezialpraxis für Multiple Sklerose mit einbezogen.<br>Dr. Dachselt und Frau Wöstenberg sind Mitglied der Selbsthilfegruppe<br>„offensiv“ Chemnitz |

5. Inhalte der Kooperation:

Apotheker stellt seit 1995 eine 2-Raum Wohnung für Gruppentreffen zur Verfügung. (kostenlos)  
T. Wöstenberg hält Vorträge, unterstützt finanziell und materiell die Gruppe  
Sie kauft der Bastelgruppe der Offensiv Einkaufskarten ab und versendet diese an ihre Kunden zum Geburtstag, dafür ist es den Bastlern möglich, Material zu kaufen um ihre Koordinationsschwächen zu beheben.  
Wir organisieren gemeinsam ein Sommerfest mit Versteigerung alljährlich wie auch eine Weihnachtsfeier.  
Zum 8. Mal in Folge wurde der Radltag mit der „Offensiv“, Schülern, der Bevölkerung durchgeführt, zugunsten benachteiligter Kinder und Hospiz Informationsmaterial ausbei

6. Gibt es Informationsmaterial (z.B. Broschüren, Plakate, Internetseiten):

\* ggf. Anlage beifügen

7. Ihre Erfahrungen und Ergebnisse:

Aufgrund der guten Zusammenarbeit werden die Probleme aus der Gesundheitsreform besser verstanden. Termine zu Beratungsgesprächen seitens der Apotheke mit den Gruppenmitgliedern werden wahrgenommen + verstanden. Bessere Zusammenarbeit Arzt und Apotheke zugunsten Patienten wird intendiert.  
Durch diese Kooperation wuchs unsere Gruppe von 15 auf 64 Mitglieder, was ohne die Unterstützung nicht möglich wäre.  
Die Organisation des Kreislaufempfangs in der Apotheke mit Patienten, SH, Pflegekräften und Ärzten ist stets mit großem Erfolg gekrönt.

8. Warum sollte die Kooperation nach Ihrer Meinung den Preis gewinnen:

Die Stadt Chemnitz hat zum 20. jährigen Bestehen der MS-SHG „offensiv“ die Kooperationsgruppe, Apotheke, Arztpraxis als einmaliges, herausragendes Beispiel hervor.

9. Ergänzende Angaben:

Chemnitz 27.7.10  
Datum/Ort

Unterschrift *Monika Brümmer*

MS-SHG „offensiv“  
Tel./Fax: 0371/ 425775  
E-Mail:  
bruemmer.chemnitz@gmx.de

Zum VIII. Mal rufen wir die Bürger, Schüler und Kinder der Stadt Chemnitz auf, mitzumachen, bei der **Aktion Run for help** in den Räumen der Schwanenapotheke am Brühl Chemnitz

Das heißt, **aktiv auf dem Fahrrad zugunsten benachteiligter Menschen einige Kilometer zu radeln und somit schwer chronisch Kranken zu helfen.**

Das symbolisch erradelte Geld, pro km 0,50 € wird auch in diesem Jahr von der Schwanenapotheke gespendet und wir freuen uns, dass sich die Fördertechnik Sander GmbH wiederum angeschlossen hat.

DEN AUFTAKT ÜBERNIMMT UM 9.00 UHR HERR DR. MED. MONZER, LEITER DES GESUNDHEITSSAMTES UND WIR HOFFEN, AUCH SIE SIND MIT DABEL.

**Schirmherrin ist Oberbürgermeisterin,**

**Frau Barbara Ludwig, seit 2002**

**Wir wurden mit Fahrradergometern unterstützt von:**

Sport Ehnert

Neefestraße Chemnitz

Zahnarztpraxis Dr. med. dent. R. Barthel

Frau Liebetrau

Behindertenbeauftragte Chemnitz

ADMEDIA- Tagesrehablinik

Planitzwiese Chemnitz

Wohnheim f. sprach- und hörgeschädigte Kinder

Physiotherapie der Heim gGmbH

Herr Handel

Fördertechnik Sander

Multiple Sklerose Selbsthilfegruppe

[www.sbgoffensiv.de](http://www.sbgoffensiv.de)

[brümmet.chemnitz@gmx.de](mailto:brümmet.chemnitz@gmx.de)

**RAD'L AUF DEM FAHRRADERGOMETER**

**ZUM ZWEITEN**

**Welt Multiple – Sklerose – Tag**



**am Donnerstag, den**

**27. Mai 2010**

**von 9.00 Uhr bis**

**gegen 18.00 Uhr**

## Projekttag mit Schülern in Chemnitz

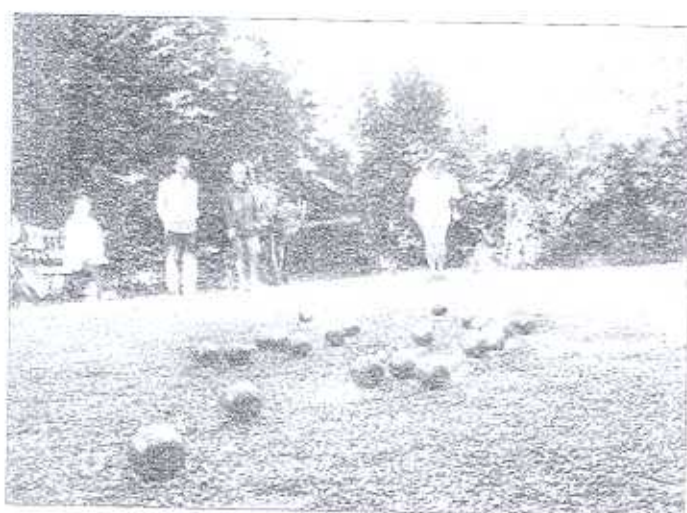
Am 11. März fand auf Grund der jahrelangen guten Zusammenarbeit mit der Annenmittelschule in Chemnitz ein Projekttag in der KfE Kreativwerkstatt Chemnitz statt.

Die Schüler der Klassenstufen neun und zehn erhielten Informationen über die chronische Krankheit Multiple Sklerose, was ist eine Behinderung und wie kann ich damit umgehen. Wir anwesenden fünf „MSler“ zeigten anschließend, wie wir uns selbst und auch gegenseitig helfen, um trotz der Sensibilitätsstörungen ein gutes Ergebnis beim Töpfern zu erreichen.

*Karla Brämmer  
SHG Offenst.*

## Boule

Eigentlich wollte ich hier von unseren Erfolgen beim Boule spielen berichten. Da das Wetter bisher nicht so in unseren Plan passte, fielen unsere Bemühungen jedoch buchstäblich ins Wasser.



Aber beginnen wir am Anfang. Schon seit einiger Zeit überlege ich mir, welche Aktivitäten wir zusammen in Angriff nehmen können, bei der Rollstuhlfahren „gehfähige“ und anderweitig betroffene Gruppenmitglieder gemeinsam teilnehmen können. Es soll etwas sein, das niemanden unter Stress setzt, Spaß macht, an der frischen Luft ausgeübt werden kann und körperliche Bewegung beinhaltet. Durch einen Zufall bin ich auf Boule (oder Boccia und Petanque) gekommen und habe für wenig Geld (sage und schreibe 1,50 Euro bei ebay), einen Satz mit 6 Kugeln, richtige Boule Kugeln ersteigert.

In Frankreich, wo diese herkommt, werden gar Wochenenden damit verbracht und Meisterschaften

in Dresden besteht ein oder zwei Mitglieder sich wöchentlich an der schönen Stelle an der Elbe. Diese Stelle für uns nicht erreichbar, da keine Anfahrt mit PKW oder ÖPNV. Auch ist keine Toilette, gar keine behindertengerechte. Wir müssen wir noch einen Weg finden. Die Behindertenbeauftragte habe ich ebenfalls eingeladen, bedauerlicherweise noch keine Antwort hat.

Am 26. Mai, zum Welttag der Behinderten, werden wir jedenfalls ein kleines Turnier in Dresden starten. Ich werde in Kürze ein Bericht in der nächsten Ausgabe veröffentlichen.

Wenn Sie mit der Gruppe etwas Interessantes und Schönes machen, teilen Sie uns doch davon. Achten Sie auf ein Bild mit bei. Dann wird es interessanter und denken Sie bitte auch im Internet veröffentlichen.

Sollten Sie etwas gepostet haben, dann veröffentlichen wir Ihnen auch interessierte Gruppenmitglieder sind, dann veröffentlichen wir eine Veranstaltungshinweis.

## 7. Aus den Selbsthilfegruppen

Am 26. März 2010 wurden wir anlässlich des Jahrestages der Unterzeichnung der UN-Behindertenrechtskonvention in Deutschland in das Kulturkaufhaus DASTietz zu der Veranstaltung „Chemnitz für alle“ vom Mitglied des Sächsischen Landtages Frau Hanka Kliese eingeladen.

Im Rahmen der Veranstaltung haben ausgesuchte Vereine/Verbände der Chemnitzer Behindertenarbeit sowie Menschen mit Behinderung der breiten Öffentlichkeit gezeigt, was sie leisten und wie sie ihr Leben gestalten.

Wir als offene und sehr rührige Selbsthilfegruppe zeigten dort mit drei Aufstellern unsere Arbeit über zwanzig Jahre und außerdem mit einer Staffelei die Würdigungen, die wir in diesem Zeitraum trotz unserer Behinderungen erhielten.

Wir nutzten den Tag, um gemeinsam darauf aufmerksam zu machen, dass die UN-KONVENTION seit einem Jahr geltendes Recht in Deutschland ist.

Auch wir unterzeichneten im Vorfeld die Resolution im Namen aller Multiple Sklerose Kranken.

Frau **Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig** nahm die Förderungen der Verbände und Initiativen vom Vorsitzenden des Behindertenbeirates entgegen und signalisierte ihre Bereitschaft.

In einer lockeren Interviewsituation konnten wir auch unsere Arbeit vorstellen und hatten dadurch das Interesse von neuerkrankten MS-Betroffenen und Angehörigen geweckt.

Auch das ist Hilfe zur Selbsthilfe.

*Karla Brümmer  
SHG Offensiv*

### 20 Jahre Multiple Sklerose Selbsthilfegruppe „Offensiv“

Noch vor der Wende trafen wir uns mit Frau Dr. Linke und der damaligen Sprecherin Elke Patzig in der Nervenklinik Dresdner Straße und waren eben ein kleiner Gesprächskreis, der mit einer Psychologin jeden Montag im Monat so seine Diagnose bewältigen lernte und dem auch Herr Dr. med. Dachsel angehörte.

Im März 1990 stellten wir uns nach einjähriger Formierungszeit und nun unter der Leitung

von Karla Brümmer als Selbsthilfegruppe „Offensiv“ Chemnitz vor. Jetzt wechselten wir unseren Standort der Montagstreffs in das junge Seniorenbetreuungscenter Glösa und bis heute besteht eine sehr gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

In der Zwischenzeit vergingen viele Jahre intensiver Arbeit im psychischen und sozialen Bereich für die Betroffenen, aber auch der Selbstbewältigung.

Eben Hilfe zur Selbsthilfe, wo auch das Feiern mit Angehörigen wichtig ist und so im Januar 2010 mit einem Stammtisch für junge MS-Kranke, jeden ersten Montag im Monat in den Räumen der „Offensiv“ Karl-Liebknecht-Str. 29 in Chemnitz (Brühl) eine Erneuerungszeit durchlebt, denn dort erhalten wir seit Jahren vorbildlich finanzielle, aber auch praktische Hilfe von der Schwanenapotheke.

Zu unserer Gruppe gehören noch eine Bastiengruppe, eine Gruppe Kreatives Gestalten (Bilder malen und Ausstellungen organisieren) sowie eine Therapiegruppe Kognitives Training mit Rehabilitationsprogrammen per Computer von HASOMED mit 30 Patienten dazu, die jedoch auch andere erworben organische Hirnschäden besitzen, nicht nur Multiple Sklerose leiden.

Vieles haben wir erreicht, wurden von Bundespräsidenten Roman Herzog und von Sächsischen Ministerpräsidenten, Herr Prof. Biedenkopf, wie vom Landtag und der Stadt Chemnitz anerkannt und geehrt und mit vielen Preisen bedacht.

Aus diesem Grunde feiern wir am **12. März 2010 von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr** gemeinsam mit unseren „Alten“ und „Neuen Gruppenmitgliedern“ bei einem kleinen Rahmenprogramm mit der Schülerband der Annenmittelschule.

Bedanken möchten wir uns bei allen Gruppen in der Region, der DMSG, LV Sachsen e. V., der Stadt Chemnitz, besonders den Abteilungen im Gesundheitsamt wie auch bei allen Sponsoren und Helfern und Schulen der Stadt für die gute Zusammenarbeit.

Ohne Menschen, die sich ehrenamtlich für kranke und benachteiligte Menschen einsetzen, hätte auch unsere Selbsthilfegruppe nicht so viel erreicht.

*Karla Brümmer  
SHG Offensiv*

## Annen-Schüler „radeln“ fürs Hospiz

**Zentrum.** Einen Scheck über 500 Euro haben die Schüler der Annen-Mittelschule während ihres Sommerfestes ans Chemnitzer Hospiz übergeben. Die Summe kam bei einer Aktion der Multiple-Sklerose-Selbsthilfegruppe „Offensiv“ zusammen, sagt Ethik-Lehrerin Katrin Döring. Dabei hatten sich Annen-Schüler aufs Ergometer gesetzt und über 1000 Kilometer „zurückgelegt“. Für jeden gefahrenen Kilometer gab's Geld von Sponsoren. „Während andere Teilnehmer das Geld für sich behalten haben, stand für uns von Anfang an fest, es dem Hospiz zu geben“, sagt Döring. Mit der Selbsthilfegruppe arbeite die Schule schon länger zusammen; unter anderem üpfern Schüler gemeinsam mit Erkrankten oder geben Konzerte mit der Schülerband. (scz)

## „Run for help“ in Schwanen-Apotheke

(red). Zu der traditionellen Aktion „Run for help“ (Radeln für den guten Zweck) sind die Chemnitzer am 27. Mai, von 9 bis 18 Uhr, in der Schwanen-Apotheke, Karl-Liebknecht-Straße 29, willkommen. Bei dieser Aktion werden auf dem Fahrradergometer symbolisch Kilometer erradelt, die von den Sponsoren Schwanenapotheke und Fördertechnik Sander GmbH in Form einer Spende vergütet werden. Diese Spende wird einem gemeinnützigen Zweck oder Projekt zugeführt. Den Auftakt der Veranstaltung übernimmt der Leiter des Gesundheitsamtes Dr. med. Liebhard Monzer. Größere Gruppen und Schulklassen werden gebeten, sich unter Telefon 0371/425775 vorab anzumelden.

*Zum VII. Mal rufen wir die Bürger, Schüler und Kinder  
der Stadt Chemnitz auf, mitzumachen, bei der  
**Aktion Run for help**  
in den Räumen der Schwanenapotheke am Brühl Chemnitz*

*Das heißt, **aktiv auf dem Fahrradergometer zugunsten  
benachteiligter Menschen einige Kilometer zu radeln  
und somit schwer chronisch Kranken zu helfen.***

*Das symbolisch erradelte Geld, pro km 0,50 €, wird auch  
in diesem Jahr von der Schwanenapotheke gespendet und  
wir freuen uns,  
dass sich die Fördertechnik Sander GmbH diesem  
Wettkampf durch finanzielle Hilfe angeschlossen hat.*

*Den Auftakt übernimmt um 9.00 Uhr  
Herr Dr. med. Monzer,  
Leiter des Gesundheitsamtes und wir hoffen,  
**auch Sie sind mit dabei.***

**Schirmherrin ist Oberbürgermeisterin, Frau Barbara Ludwig**

Multiple Sklerose Selbsthilfegruppe  
„Offensiv“ Chemnitz

.....

**Karla Brümmer**  
Lichtenauer Weg 1  
09114 Chemnitz  
Tel/Fax 0371/425775

MS- SHG „Offensiv“, Mitglied in der DMSG-LV Sachsen e.V.

**DMSG LV Sachsen e. V.**  
**Redaktion**  
**Herr Remsberger**  
**Borsbergstr. 12**  
**01309 Dresden**

**04.06.09**

Sehr geehrter Remsberger,

Am 12.05.09 fand zum VII. Aktionstag in Folge, verbunden mit dem Welt- MS Tag 2009, Run for help – Radeln auf dem Fahrradergometer – in der Schwanenapotheke in Chemnitz statt. Es war ein reger Wettkampf zwischen dem Internat der sprach- und hörgeschädigten Kinder Bernsdorfer- Straße und Augustusbürger Straße sowie der Rosa Luxemburg Grundschule/Hort.

Der Leiter des Gesundheitsamtes, Amtsarzt Dr. med. Monzer, übernahm traditionsgemäß den Auftakt der Veranstaltung um 9.00 Uhr. Der Vorsitzende des Behindertenbeirates der Stadt Chemnitz, Herr Möbius, wie auch die Behindertenbeauftragte, Frau Liebetrau waren mit von der Partie und radelten die ersten Kilometer zugunsten von sozial schwachen, an Multiple Sklerose erkrankten Menschen wie auch für benachteiligte, behinderte Kinder.

An diesem Tage nahmen 37 Erwachsene aus der Bevölkerung, 56 Schüler des Internates für sprach und hörbehinderte Kinder und 53 Schüler der Grundschule Rosa Luxemburg, einschließlich Hortkinder, teil. Leider reichte die Zeit nicht, sodass 47 Kinder Zuschauer bleiben mussten, denn der Tag war sowieso erst um 19.00 Uhr zu Ende.

Bedanken möchten wir uns hiermit den Sponsoren, der Schwanenapotheke Chemnitz und der Fördertechnik Sander GmbH, die für jeden erradelten Kilometer 0,50 € spendeten.

Ein weiterer Dank gebührt den Menschen, die uns für diesen erfolgreichen Tag die 11 Fahrradergometer zur Verfügung stellten und ganz besonders unserem Vorsitzenden der DMSG LV Sachsen e. V., Herr Dr. med. Brümmer, der drei Tage von früh bis spät im Einsatz war.

Die Siegerehrung mit dem Chemnitzer „Behindertenoscar“ (Schirmherrin Frau OB Barbara Ludwig) und Urkunden der Plätze 1 – 3 einer jeden Klassenstufe findet am 11.06.2009 um 16.00 Uhr in der Bernsdorfer Straße 120 statt, zu der selbstverständlich die DMSG, die Stadt Chemnitz und wir, die „Offensiv“ als Initiator dabei sind.

Die Siegerehrung des Zweitplatzieren, die Kinder des Schulhortes der Rosa Luxemburg Grundschule, findet mit einem Geschenk der Fa. Reifen Unger/Fulda und Urkunden am 18.06.2009 um 14.30 Uhr auf dem Spielplatz der Schule (am Brühl), verbunden mit einem Kinderfest, statt.

.....

Juni 4. 2009.

Seite 7

Bewegung ist gesund und deshalb werden die Schüler ein kleines Programm gestalten zudem der Leiter des Gesundheitsamtes noch ein paar Worte sprechen wird. denn im **September wollen wir** einen Rollstuhlparcour im DASTietz in Chemnitz durchführen.

Mit freundlichem Gruß

A handwritten signature in cursive script, appearing to read 'Karin D...'. The signature is written in dark ink and is positioned below the text 'Mit freundlichem Gruß'.

Juni 4, 2009

Seite 7

Bewegung ist gesund und deshalb werden die Schüler ein kleines Programm gestalten zudem der Leiter des Gesundheitsamtes noch ein paar Worte sprechen wird, denn im **September wollen wir** einen Rollstuhlparcour im DASTietz in Chemnitz durchführen.

Mit freundlichem Gruß

Heide Böhm



**Maler Peter Helbig (Kl.F.) vor einem seiner Lieblingsbilder bei der Ausstellung im Reglerungspräsidium.**



**Schlagerstar G.G. Anderson kam gestern zu einem Kurzauftritt in die Galerie Roter Turm und begeisterte seine Fans.**

Foto: Meinhold

Florian Silberstein in sein neues Album „Zeit der Träumen“ vor.

**Doktor Liebhard Monzer, Karla Brimmer und Apothekerin Heike Wöstenberg (gr.F., M., vl.) mit dem Spendencheck.**

FOTOS: festus-1010 MMU



## Neue Wohnmodelle gesucht

Der Interessentkreis „Gemeinschaftliches Wohnen“ diskutiert heute in der Rembrandtstraße 13 öffentlich Wohnmodelle auf Basis gegenseitiger Unterstützung. Beginn ist um 10.30 Uhr. (nko)

### Geld per Rad erstrampelt

Die Selbsthilfegruppe „Offensiv“ erhält am Donnerstag genau 736,50 Euro für die Renovierung des Waldhauses, ein Wohn- und Kulturhaus für Behinderte. Bei einer Spendenaktion wurden auf dem Rad erstrampelte Kilometer in Geld umgewandelt. (nko)

### ANZEIGE

14. August bestaunt werden. Eintritt frei.

Einen Scheck über 736 Euro übergaben gestern Amtsarzt Dr. Liebhard Monzer und Apothekerin Heike Wöstenberg an Karla Brimmer und die Bewohner des Waldhauses. Gesammelt wurde das Geld bei der Aktion „Radeln fürs Waldhaus“ in der Schwannapotheke. Pro geradeter Kilometer auf dem Ergometer floßen 50 Cent in die Spendenkasse. Das Haus für behinderte Menschen wird durch Spendengelder renoviert und soll im Dezember fertig sein.

Ein Künstler mit Pinsel und Farbe ist Dr. Peter Helbig. Gestern wurde im Reglerungspräsidium seine Ausstellung „Malversuche“ eröffnet. Doch Versuche sind es längst nicht mehr. Der Arzt im Krankenhaus beschäftigt

2006

Handwritten signature or scribble.

Mitglied im



Gesunde Städte-Netzwerk  
des Bundesverbands Deutscher  
Städte

## Run for help!!!

anlässlich des  
II. Welt - Multiple Sklerose - Tages

„Radl'n auf dem Fahrradergometer“  
von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr

am 27.05.2010  
in der Schwanenapotheke  
Karl-Liebknecht-Str. 29

WAS  
GUT IST  
KOMMT  
WIEDER

RADELN  
HÄLT FIT



## Antwort

An Praxisgemeinschaft  
Dres. Dachsel und Domke  
Oberfrohaer Str. 70  
09117 Chemnitz

**Fax: (0371) 800 09 37**

- Ich nehme am  
Informationstreffen MS  
teil und komme mit \_\_\_\_  
Begleitpersonen

Vorname \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Datum/Unterschrift

## Einladung

zum  
Informationstreffen  
Multiple Sklerose

am 23. Juni 2010

von 17:00 Uhr  
bis ca. 19:00 Uhr

im  
Penta Hotel Chemnitz  
Salzstrasse 56  
09113 Chemnitz

## Anfahrtsskizze



## Programm

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Patientinnen und Patienten,

zur Fortsetzung der Reihe der Chemnitzer Informationsveranstaltungen rund um das Thema „Multiple Sklerose“ möchten wir Sie hiermit einladen. Wir freuen uns, wenn unser Programm auch im Jahr 2010 Ihr Interesse findet und wir Sie im Penta Hotel in Chemnitz begrüßen können.

R. Dachsel

S. Domke

## Ansprechpartner

17:00 Uhr  
Begrüßung

•  
Fingolimod (FTY 720) - aktuelle Studienergebnisse und Ausblick  
(R. Dachsel)

•  
Homöopathie - Chancen und Risiken  
(H. Wöstenberg, Apothekerin)

•  
Urodynamik und Botulinumtoxin - Chancen und Risiken bei neurogenen Blasenstörungen  
(A.-K. Sünder, FÄ für Urologie)

•  
Sexualstörungen bei MS  
(S. Domke)

•  
Im Anschluss steht ein Imbiss für Sie bereit.

•  
Dr. med. R. Dachsel

FA für Neurologie und Psychiatrie

&

Dr. med. S. Domke

FÄ für Neurologie

Oberfrohnauer Str. 70

09117 Chemnitz

Tel.: (0371) 800 09 34

•

### **MS - SHG "Offensiv"**

Kontaktfrau Karla Brümmer

Lichtenauer Weg 1

09114 Chemnitz

Tel. 0371 / 42 57 75

### Mit freundlicher Unterstützung

Bayer Schering Pharma

Biogen Idec GmbH

